

Beim Umbau blieb kein Stein am anderen

„Facelifting“: Lido zeigt sich im neuen Gewand

In der Villa Lido wird seit Montag wieder fein gekocht und gespeist: Das Lokal am Wörthersee präsentiert sich nach dem dreiwöchigen „Facelifting“ im italienischen Gewand mit modernem Pizzaofen und Wellentheke. Auch die Lichtenanlage wurde modernisiert.

Wenn sich der Winter von seiner sonnigen Seite präsentiert, ist der Besuch am See wieder voll in Mode. Gerade rechtzeitig hat das Lido den 350.000 Euro teuren Umbau abgeschlossen.

Für den noch schöneren Panoramablick wurden die Fensterfronten erneuert und die alte Theke wurde durch einen wellenförmigen Nachfolger ersetzt.

Herzstück ist – wie es sich für einen Italiener gehört – der neue Pizzaofen. Auf der selbst drehenden Platte können Pizzen noch schneller gebrutzelt werden. Auch die Musik- und Lichtenanlage sind neu: Die Musik passt sich dabei an den Lärmpegel

im Restaurant an und das Licht dimmt abends automatisch, um das Ambiente zu verstärken. C. Rosenzopf



Pizzakoch Suan Majnik

Maurizio Gungui serviert feine Getränke, die den Seeausblick versüßen. ☺

Geschäftsführer Franz Huditz freut sich über die neue Theke und das neue Lichtkonzept. ☺

